



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## Universitätsbibliothek Paderborn

**Gründtliche Außklopfung/ vnd Zerstöberung/ Der groben  
Handgreifflichen Lüge[n]dünst/ JrrNebel vnd  
Ketzerdämpff/ Mit welchen sich Balthasar Mentzer die  
Paderbornische CommunionFackel zuvertunckelen ...**

**J. F. G.**

**Paderborn, 1616**

Antwort.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-33951**



in Einer Gestalt.

379

erweren Verstand / nicht in den Ex-  
empeln. Streichet die Saulusschüp-  
pen von Augen hinweg / lasset  
euch den Kezerstaren stechen / braus-  
chet das Collyrium oder Augensälb-  
le der Wahrheit / so wird euch hell  
vnd klar werden / was jetzt tuncckel  
vnd finster scheint.

Zum andern / strewet Menker ein:  
Der Berichter bekennet selbst / das blosser  
Exempel Christi / der Aposteln / &c. ver-  
pflichte vns nicht zur Nachfolg.

### Antwort.

Za Menker / das bekenne ich frey-  
lich / vnd bekennet ihr Luderische  
Predicanten mit mir. Dann ir euch  
das Exempel Christi vnd seiner lie-  
ben Jünger / weder zu der Ehelosen  
Keuschheit / noch zu der freywilligen  
Arz



380 Vertheidigung der Communion  
Armut/ &c. verbinden lassen. Das  
blosse Exempel Christi/ ohn ein Ge-  
bot verobligieret vns nicht zur imi-  
tation. Vnd darumb folget durch-  
aus nicht: Die Apostel/ die Co-  
rinther oder etliche der ersten Chris-  
ten / haben beyde Gestalten emp-  
fangen / Ergo seynd alle Christen  
schuldig in beyden Gestaltē zu Com-  
municieren. Diese Consequenz/  
sprich ich/ gilt nicht. Aber das fol-  
get trefflich wol. Christus selbst/  
seine Apostel/ die wahre Christliche  
Kirch/ &c. reichet diß Sacrament in  
einer Gestalt / &c. Ergo, ist diese  
weiß zu Communicieren nicht Vn-  
göttlich. Item / Ergo leugt vnd  
lästert Menzher / wann er solche  
Communion Antichristisch nennet.  
Item / Ergo, haben die Apostel sol-  
che



In Einer Gestalt.

381

ehe Communion für billich dem  
göttlichen Gebot vnd Einsetzung ge-  
mess gehalten/2c. Disz alles folget  
als wans geschmiert wäre. Wel-  
ches allein/wie vorgesagt/mein In-  
tent vnd propositum ist. Aber du  
weist zu zeitten nit wo dir der Kopff  
stehe / du greiffest dann darnach.

Zum dritten/Wendet Wenker ein/  
man habe dennoch jederzeit beyde Gestal-  
ten geben/2c. Pag. 117.

**Antwort.**

Das ist wahr. Man hat will-  
kürlich eine oder beyde Gestalten  
nehmen mögen vnd genommen/  
bis die beyde Gestalten durch ein  
rechtmessiges Kirchenverbott ab-  
geschaffet. Seynd demnach beyde  
für recht gehalten.

**Das**